

Vernissage im Gasometer in Triesen

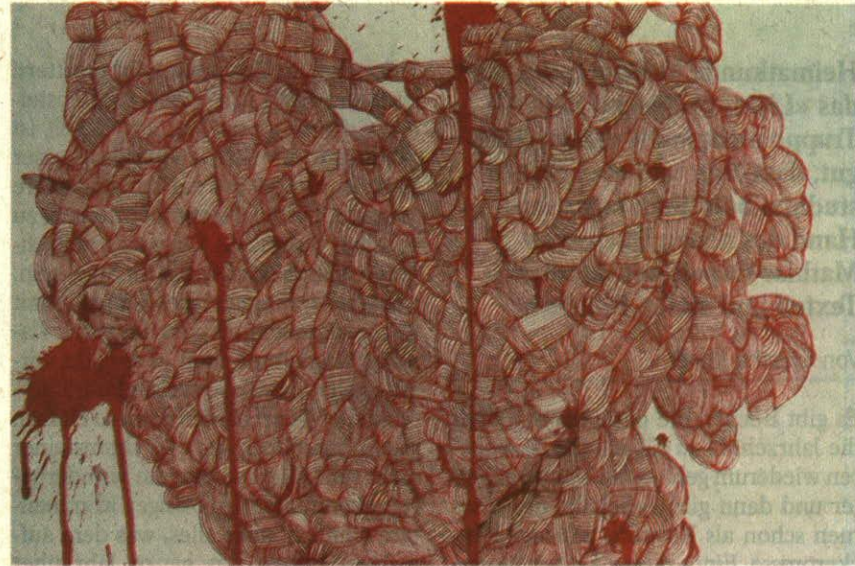
Heute Abend, um 19.30 Uhr, findet die Vernissage der Ausstellung «Exploded Heart – Broken Legs, neue Arbeiten von Beate Frommelt» im Gasometer in Triesen statt.

Beate Frommelt zeigt in ihrem aktuellen Arbeitszyklus vor allem grossformatige Zeichnungen. Die ausgestellten Arbeiten im Gasometer entstanden in den letzten Monaten in London, wo Beate Frommelt einen Teil ihres Werkjahres verbrachte. Inspiriert von Katastrophenbildern aus der Kunstgeschichte stehen die Zeichnungen als Metaphern für persönliche kleinere und grössere Dramen. Die Künstlerin schätzt das Medium Zeichnung als spontanes und intuitives Ausdrucksmittel. Dabei

stehen formgebende Strukturen und repetitive Elemente im Zentrum ihres Interesses. Entstanden sind sehr berührende, teilweise irritierende Bilder, die zum längeren Betrachten auffordern.

Bei der Ausstellungseröffnung heute Abend spielt Matthias Frommelt am Klavier Stücke aus dem Repertoire seiner eigenen Kompositionen sowie Improvisationen zum Thema, bei denen die ausgestellten Bilder seiner Schwester Beate quasi als «Notenblätter» dienen. Kerstin Appel-Huston wird die Vernissagerede halten. (pd)

Ausstellungsdauer: 8. September bis 14. Oktober im Gasometer Kulturzentrum, alte Fabrik, Triesen. Öffnungszeiten: Fr 16 bis 20 Uhr, Sa und So 14 bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung.



Grossformatige Zeichnungen: Beate Frommelt zeigt ihre künstlerische Auseinandersetzung mit kleineren und grösseren persönlichen Dramen. Bild pd